Gemeinde Barleben
Der Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, den 19.09.2023
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 21:02 Uhr
Ort, Raum: im Gemeindesaal der Gemeinde Barleben,
Breiteweg 147, 39179 Barleben

**Anwesend sind
Bürgermeister**

Herr Frank Nase

Mitglieder

Herr Dr. Edgar Appenrodt
Herr Franz-Ulrich Keindorff
Herr Ulrich Korn
Herr Reinhard Lüder
Herr Otfried Müller für Herrn Kelterer
Frau Ramona Müller

Vertreter der Amtsverwaltung

Frau Melanie Brückner
Frau Kathrin Eckert
Frau Christin Henschel
Frau Stefanie Hoffmann
Frau Ines Rudolph
Herr Michael Schumann

Protokollantin

Frau Ann Nischang

**Abwesend sind
Mitglieder**

Herr Ulf Kelterer entschuldigt

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet um 18:00 Uhr die Beratung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und mit sieben anwesenden Hauptausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor, die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 4 Mitteilungen des Hauptausschuss-Vorsitzenden

Der Bürgermeister teilt mit:

- Am 08. September tagte zum ersten Mal der Innovationsbeirat
- Am 16. September waren ca. 400 Besucher den Tag der offenen Tür in der Gemeindeverwaltung zu Gast
- Am 30. September findet auf dem Hof der Mittellandhalle der Tag der Regionen statt
- Die Stadt Wolmirstedt hat die Zweckvereinbarung zur gemeinsame Vergabestell gekündigt, begründet wurde dies mit Personalmangel. Derzeit laufen Gespräche, damit eine Ausweidlösung geschaffen werden kann.
- Mehrere Mannschaften aus der Gemeinde Barleben haben erfolgreich an der Aktion „Stadtradeln“ teilgenommen.
- In jeder Ortschaft wurde ein Bürgerterminal aufgestellt. Eine Auswertung der Nutzungsintensität ist aufgrund der Datenschutzbestimmungen nicht gestattet.
- A Wochenende 30.09./01.10. fährt eine Barleber Abordnung nach Wittmund. Der Bürgermeister fährt am 02. Oktober hinterher um am Festakt teilzunehmen.
- Der Termin zur offiziellen Einweihung des Sportlerheims soll in einer Beratung am 21. September festgelegt werden.
- Die ARGE Breitband soll nach Angaben des Landkreises im Sommer 2024 beendet werden. Dafür plant man die Errichtung eines Zweckverbandes.
- Die Ecole-Stiftung hat sich mit dem ehemaligen Schulleiter des Gymnasiums auf eine Beendigung des Dienstverhältnisses geeinigt. Die Stelle wird danach ausgeschrieben werden.

- Vor ca. zwei Wochen gab es eine Einwohnerversammlung, Hauptthema war die Verkehrssicherheit. Im nächsten Jahr findet die Einwohnerversammlung in Ebendorf statt.
- Die Fa. TSA zieht aus dem Gebäude Breiteweg 147 in Barleben aus und in ein eigenes Gebäude im TPO um. Für eine Nachnutzung der Räumlichkeiten im Breiteweg laufen bereits Gespräche.
- Die Barleber Bibliothek bleibt bis auf weiteres geschlossen.
- Zur Eröffnung des neugebauten Gerätehauses der FFW Barleben am 13. Oktober um 15:00 Uhr sind alle Mandatsträger herzlich eingeladen.

TOP 5 Anfragen zu den Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Keine

TOP 6 Anträge zur Aufnahme in die nächste Tagesordnung

Keine

**TOP 7 Bebauungsplan Nr. 44 für den Bereich „Verlagsstraße 1“ der
Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: BV-0074/2023**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 44 für den Bereich „Verlagsstraße 1“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben; der Geltungsbereich ist als Anlage beigefügt.

Der Bebauungsplan wird im förmlichen Verfahren i.S.d. § 8 BauGB mit Umweltprüfung und Beteiligung gemäß §§ 3 und 4, jeweils Absatz 1 und 2, i.V.m. § 4a BauGB durchgeführt.

Beschluss

Der hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 44 für den Bereich „Verlagsstraße 1“ der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben zu beschließen; der Geltungsbereich ist als Anlage beigefügt.

Der Bebauungsplan wird im förmlichen Verfahren i.S.d. § 8 BauGB mit Umweltprüfung und Beteiligung gemäß §§ 3 und 4, jeweils Absatz 1 und 2, i.V.m. § 4a BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

**TOP 8 Breiteweg SÜD-SÜD, Vorplanung, Abschnitt zwischen Sülzestraße
und Brückenbauwerk (kl. Sülze)
Vorlage: BV-0086/2023**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat Barleben beschließt die in der Vorplanung vorgestellte Variante des Planungskonzeptes zum Teilausbau Breiteweg SÜD-SÜD (zw. ca. Sülzestraße und Brückenbauwerk kleine Sülze) in vorliegender Fassung.

Die Diskussion dreht sich um die Frage, ob die beiden Rosskastanien stehen bleiben oder dem Straßen- und Gehwegbau weichen sollten. Einige Hauptausschussmitglieder sind für einen Erhalt, andere möchten ein einheitliches Bild und plädieren für eine Beseitigung. Es werden ohnehin neue Bäume gepflanzt, egal für welche Variante man sich entscheidet.

Der Bürgermeister sagt zu, bis zum Gemeinderat über die genaue Anzahl der neu gepflanzten Bäume für Variante 2 und Variante 3 zu informieren.

Herr Keindorff beantragt, zuerst über die Variante 2 abzustimmen.

Abstimmung über den Antrag

5 x JA 2 x NEIN 0 x ENTH Antrag angenommen

Der Bürgermeister stellt also die BV mit der Variante 2 zuerst zur Abstimmung.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat Barleben, die in der Vorplanung vorgestellte Variante 2 des Planungskonzeptes zum Teilausbau Breiteweg SÜD-SÜD (zw. ca. Sülzestraße und Brückenbauwerk kleine Sülze) in vorliegender Fassung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA

**TOP 9 Änderung des Grundsatzbeschlusses zum Radwegekonzept der
Gemeinde Barleben
Vorlage: BV-0064/2023**

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat beschließt die Wiederaufnahme der Maßnahme G 3.11 in das Radwegeverkehrskonzept.
2. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister der Gemeinde Barleben die Vereinbarung zwischen der Gemeinde Barleben und der Landesstraßenbaubehörde vom 05.05.2023 zur Planung eines straßenbegleitenden Radweges an der Landesstraße L 48 (Leistungsphase 1-4) zu unterzeichnen.

3. Mit der Unterzeichnung vorliegender Vereinbarung beschließt der Gemeinderat eine neue Priorisierung zum bestätigten Grundsatzbeschluss des Radwegekonzept der Gemeinde Barleben wie folgt:
 - Prio. 1: G 3.13 komplett an der Rothenseer Str. (Bauausführung in 2024 geplant)
 - Prio. 2: G 3.11 an der L48
 - Prio. 3: G 3.15 an der L47
 - Prio. 4: G 3.2 entlang der Bahn in Richtung Barleber See
 - Prio. 5: G 3.18 von Sportplatz in nördliche Richtung

Der Bürgermeister informiert über die in den Vorberatungen gemachten Änderungen.

Er informiert darüber, dass für den Radweg G 3.7 durch den TPO weder Fördermittelanträge durch den TPO gestellt wurden, noch Fördermittel an den TPO zugesagt wurden.

Die Platzierungen auf der Prioritätenliste werden diskutiert. Herr Keindorff möchte die Radwege, für die kein Grunderwerb getätigt werden muss, oben einordnen, damit diese schnell gebaut werden können.

Man einigt sich auf diverse Änderungen im vorgeschlagenen Beschlusstext. Die im OR Barleben gestrichene Ziffer 1 soll wieder aufgenommen werden.

Unter 2. soll die L 48 durch die L 47 ersetzt werden.

Unter 3. wird dafür als PRIO 5 der Radweg entlang der L 48 eingeordnet.

So geändert stellt der Bürgermeister die BV zur Abstimmung.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, wie folgt zu entscheiden:

- 1. Der Gemeinderat beschließt die Wiederaufnahme der Maßnahme G 3.11 in das Radwegeverkehrskonzept.**
- 2. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister der Gemeinde Barleben die Vereinbarung zwischen der Gemeinde Barleben und der Landesstraßenbaubehörde vom 05.05.2023 zur Planung eines straßenbegleitenden Radweges an der Landesstraße L 47 (Leistungsphase 1-4) zu unterzeichnen.**
- 3. Mit der Unterzeichnung vorliegender Vereinbarung beschließt der Gemeinderat eine neue Priorisierung zum bestätigten Grundsatzbeschluss des Radwegekonzept der Gemeinde Barleben wie folgt:**
 - Prio 1: G 3.13 komplett an der Rothenseer Straße**
 - Prio 2: G 3.2 entlang der Bahn in Richtung Barleber See**
 - Prio 3: G 3.15 Lückenschluss an der L47**
 - Prio 4: G 3.18 vom Sportplatz in nördlicher Richtung**
 - Prio. 5: G 3.11 an der L48**

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

TOP 10 **Barleben, Neubau Geh- und Radweg an der Rothenseer Straße,
Vorstellung Vorplanung
Vorlage: BV-0088/2023**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat der Gemeinde Barleben beschließt

1. die in der Vorplanung zum Radwegbau an der Rothenseer Straße vorgestellte Variante und
2. die in der Vorplanung zum Brückenbauwerk vorgestellte Variante.....
in Vorliegender Fassung.

Beim Radwegbau möchte man die im OR Barleben empfohlenen Änderungen übernehmen. Der Bürgermeister lässt über diesen Beschlussteil abstimmen.
Abstimmung zur Übernahme der Änderungen aus dem OR Barleben

7 x JA 0 x NEIN 0 x ENTH

Beim Brückenbauwerk wird länger diskutiert. Schon in den vorberatenden Gremien wurden einfachere und kostengünstigere Varianten gefordert. Beispiele wie eine Holzbrücke über einen Teich zwischen Glindenberg und Wolmirstedt werden angeführt.

Frau Hoffmann informiert darüber, dass die Verwaltung die preiswerteste Variante vorschlagen sollte. Sie erklärt den Unterschied zwischen einer Brücke (Spannbreite größer 2m, technisches Bauwerk, es gelten technische Regelungen und Vorschriften) und einem Durchlass (Spannbreite kleiner 2 m, geringere Anforderungen).

Die von den Hauptausschussmitgliedern wahrgenommenen übergroßen Dimensionen der Brücke ergeben sich aus Vorgaben des Landkreises und besonders der unteren Naturschutzbehörde. Der Landkreis definiert, ob eine Brücke oder ein Durchlass gebaut werden muss.

Frau Müller empfiehlt, das Gespräch mit dem Landkreis zu suchen und in Erfahrung zu bringen, warum ein Brückenbauwerk in diesen, hier vorgelegten Dimensionen gefordert wurde.

Herr Appenrodt hält diese Vorgehensweise für nicht erfolgversprechend. Seine Skepsis resultiert aus einem Gespräch mit dem Planer.

Herr Korn beantragt eine Änderung des Beschlusstextes. Der Text unter 2. soll lauten „die in der Vorplanung zum Brückenbauwerk vorgestellten Varianten sind nach Vorabstimmung mit dem Landkreis neu zu bewerten und als kostengünstigere Varianten vorzustellen.“

Abstimmung über den Antrag

7 x JA 0 x NEIN 0 x ENTH

Mit diesen Änderungen stellt der Bürgermeister die BV zur Abstimmung

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt:

- 1. die in der Vorplanung zum Radwegbau an der Rothenseer Straße vorgestellte Variante 1 mit folgenden Anregungen:**
 - den Fahrbahnteiler nach Süden verschieben und etwas einkürzen
 - die Hauptverkehrsführung in die Ziegeleistraße zu lenken
 - die nach links in die Ziegeleistraße abbiegende Schleppkurve erweitern
- 2. Die in der Vorplanung zum Brückenbauwerk vorgestellten Varianten sind nach Vorabstimmung mit dem Landkreis neu zu bewerten und als kostengünstigere Varianten vorzustellen**

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

TOP 11 **Umbenennung der Kanalstraße in Meitzendorf**
Vorlage: BV-0059/2023

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Umbenennung der „Kanalstraße“ in der Ortschaft Meitzendorf in „Am Kanal“.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Umbenennung der „Kanalstraße“ in der Ortschaft Meitzendorf in „Am Kanal“ zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

TOP 12 **Mein Baum für Barleben - Spendenbaum-Konzept**
Vorlage: BV-0067/2023

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des Spendenbaum-Konzeptes „Mein Baum für Barleben“ mit einem festgesetzten Mindest-Spendenbetrag in Höhe von 400,-€ je Baumspende.

Der Bürgermeister informiert über den aktuellen Sachstand bezüglich des Gespräches mit Willi Polte und der Initiative „Otto pflanzt! e.V.“

Die in den Vorberatungen gemachten Anregungen und Änderungen werden erneut besprochen. Man schließt sich der Änderung aus dem OR Barleben zur Evaluation nach drei Jahren an.

Mit dieser Ergänzung stellt der Bürgermeister die BV zur Abstimmung.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des Spendenbaum-Konzeptes „Mein Baum für Barleben“ mit einem festgesetzten Mindest-Spendenbetrag in Höhe von 400,-€ je Baumspende. Nach drei Jahren ist das Konzept zu evaluieren

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
6	0	1	0

TOP 13 **Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Barleben**
Vorlage: BV-0087/2023

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Barleben beruft den Kameraden Danny Fritze als stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Barleben für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Barleben, den Kameraden Danny Fritze als stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Barleben für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit zu berufen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

TOP 14 **Berufung in die Funktion des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Barleben**
Vorlage: BV-0075/2023

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Berufung des Kameraden Carsten Horstmann in die Funktion des Gemeindeführers als Ehrenbeamter auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren.

Herr Keindorff weist auf die Tatsache hin, dass Herr Horstmann schon einmal den Posten des Gemeindeführers innehatte und dann zurückgetreten ist. Der Bürgermeister informiert, dass der Anlass des damaligen Ausscheidens heute nicht mehr besteht.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Berufung des Kameraden Carsten Horstmann in die Funktion des Gemeindeführers als Ehrenbeamter auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
6	1	0	0

**TOP 15 Verkauf des alten LF8/6 der Ortsfeuerwehr Meitzendorf
Vorlage: BV-0094/2023**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des alten LF8/6 der Ortsfeuerwehr Meitzendorf gegen Höchstgebot.

Der Bürgermeister erklärt, warum er für diesen Verkauf ein Votum des Gemeinderates herbeiführen möchte. Grund ist die divergierende Interessenlage bei der Frage, was mit diesem Fahrzeug passieren soll. Es gibt viele verschiedene Ideen und Vorstellungen, darum soll ein Gremium entscheiden.

Herr Keindorff berichtet, dass die Partnerstadt Tsarevo (Bulgarien) durch die Waldbrände erhebliche Beschädigungen erfahren hat. Vielleicht macht es Sinn, dort nachzufragen, ob ein FFW-Fahrzeug benötigt wird. Der Beschlusstext könnte diesbezüglich geändert werden. Diese Idee finden alle Gremiumsmitglieder sinnvoll.

Der Bürgermeister lässt daraufhin über den ergänzten Beschlusstext abstimmen.

Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des alten LF8/6 der Ortsfeuerwehr Meitzendorf gegen Höchstgebot.
Vorher ist zu prüfen, ob bedarf an diesem Fahrzeug in Tsarevo besteht.**

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

**TOP 16 Gestaltung der Netzverteiler (NVt) in der Gemeinde Barleben
Vorlage: BV-0085/2023**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Barleben beschließt die sukzessive Gestaltung der Netzverteiler und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung. Der Gemeinderat beschließt weiterhin, dass die Gestaltung der NVts mit dem jeweiligen Ortschaftsrat im entsprechenden Jahr abzustimmen ist.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Barleben, die sukzessive Gestaltung der Netzverteiler zu beschließen und die Verwaltung mit der Umsetzung zu beauftragen. Der Gemeinderat beschließt weiterhin, dass die Gestaltung der NVts mit dem jeweiligen Ortschaftsrat im entsprechenden Jahr abzustimmen ist.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

**TOP 17 Förderung von Vereinen/ Investitionen, Hier: FSV Barleben 1911 e.V.
Vorlage: BV-0090/2023**

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, dass der FSV Barleben 1911 e.V. im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen für Investitionen für gemeinnützige Vereine einen Zuschuss für die sportgerechte Ausgestaltung des Mehrzweckgebäudes für Vereins- u. Schulsport in Höhe von 30.600,00 € erhält.

Herr Korn ist irritiert, dass keine Kostenvoranschläge beigelegt wurden. Woher kennt den dann der Antragsteller die bis zum Gemeinderat benötigte Summe? Herr Lüder kann sich vorstellen, dass Kostenvoranschlag vorliegen, diese nur nicht dem Antrag beigelegt wurden.

Protokolleintrag:

Herr Schumann gibt zu Protokoll, dass der Vorlagenersteller bis zum Gemeinderat eine diesbezügliche Antwort vorlegen wird.

Mit diesem Protokolleintrag stellt der Bürgermeister die BV zur Abstimmung.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat zu beschließen, dass der FSV Barleben 1911 e.V. im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen für Investitionen für gemeinnützige Vereine einen Zuschuss für die sportgerechte Ausgestaltung des

Mehrzweckgebäudes für Vereins- u. Schulsport in Höhe von 30.600,00 € erhält.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

TOP 18 **Förderung von Vereinen/ Investitionen, Hier: FSV Barleben 1911 e.V.**
Vorlage: BV-0091/2023

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt, dass der FSV Barleben 1911 e.V. im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen für Investitionen für gemeinnützige Vereine einen Zuschuss für die Beschaffung eines mobilen Minispielfeldes inkl. Transportanhänger in Höhe von 34.200,00 € erhält.

Der Bürgermeister informiert über die Vorberatungsergebnisse: Die Förderung des Transportanhängers ist ausgeschlossen, die Fördersumme sinkt auf 29.700,-€. Mit diesen Änderungen stellt der Bürgermeister die BV zur Abstimmung.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat zu beschließen, dass der FSV Barleben 1911 e.V. im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen für Investitionen für gemeinnützige Vereine einen Zuschuss für die Beschaffung eines mobilen Minispielfeldes in Höhe von 29.700,00 € erhält.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

TOP 19 **Förderung von Investitionen, Hier: Evangelisches Pfarramt Barleben**
Vorlage: BV-0072/2023

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Instandsetzung der Fassadenfläche von Kirchenschiff/ Hohem Chor und Sakristeien mit einer Zuwendung in Höhe von 150.000,00 € zu fördern. Die Zuwendung wird unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltes 2023 gewährt.

Herr Keindorff erinnert an die noch nicht abgeschlossenen Verhandlungen zum Erwerb des Radweges durch die Gemeinde. Ihm ist natürlich klar, dass das eine

nichts mit dem anderen zu tun hat. Er möchte gern wissen, wie der aktuelle Sachstand zu den Verhandlungen ist.

Der Bürgermeister stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Der Protokolltext hierzu ist im nicht öffentlichen Teil der Niederschrift zu finden.

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit her.

Der Bürgermeister stellt die BV in geänderter Fassung zur Abstimmung

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Instandsetzung der Fassadenfläche von Kirchenschiff/ Hohem Chor und Sakristeien mit einer Zuwendung in Höhe von 150.000,00 € zu fördern.

Die Zuwendung wird unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltes 2023 gewährt.

Der Fördermittelbescheid ergeht nach der Klärung des Grundstücksgeschäftes zwischen der evangelischen Kirche und der Gemeinde.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
5	2	0	0

TOP 20

**Aufhebung des Sperrvermerkes zur Beschaffung eines Kunstrasenpflegeroboters im Haushaltsjahr 2023
Vorlage: BV-0084/2023**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Aufhebung des Sperrvermerkes unter der Kostenstelle 42404.0821000-2022-018 zur Beschaffung eines Kunstrasenpflegeroboters.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Aufhebung des Sperrvermerkes unter der Kostenstelle 42404.0821000-2022-018 zur Beschaffung eines Kunstrasenpflegeroboters.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

- TOP 21** Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung zwischen dem Landkreis Börde und der Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung für den Hort der Internationalen Grundschule für den Zeitraum 01. Juni 2023 bis 31. Mai 2024
Vorlage: BV-0082/2023

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Barleben beschließt die Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung für die Kindertagesstätte „Hort der Internationalen Grundschule“ des Trägers Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung für den Zeitraum vom 01. Juni 2023 bis 31. Mai 2024.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Barleben, die Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung für die Kindertagesstätte „Hort der Internationalen Grundschule“ des Trägers Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung für den Zeitraum vom 01. Juni 2023 bis 31. Mai 2024 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

- TOP 22** Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung zwischen dem Landkreis Börde und der Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung für die Kindertagesstätte "Gut Arnstedt" für den Zeitraum vom 01. Juni 2023 bis 31. Mai 2024
Vorlage: BV-0083/2023

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Barleben beschließt die Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung für die Kindertagesstätte „Gut Arnstedt“ des Trägers Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung für den Zeitraum vom 01. Juni 2023 bis 31. Mai 2024.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Barleben, die Erteilung des Einvernehmens zur Entgeltvereinbarung für die Kindertagesstätte „Gut Arnstedt“ des Trägers Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt Stiftung für den Zeitraum vom 01. Juni 2023 bis 31. Mai 2024 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA

7	0	0	0
---	---	---	---

TOP 23 **8. Änderungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Untere Ohre"**
Vorlage: BV-0066/2023

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die 8. Änderungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Untere Ohre“ der Gemeinde Barleben.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die 8. Änderungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Untere Ohre“ der Gemeinde Barleben zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
5	0	2	0

TOP 24 **Smart City - Umsetzung Maßnahme "smarte Aufenthaltsräume"**
Vorlage: BV-0078/2023

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt zur Erhöhung der Luft- und Lebensqualität und zur Aufwertung des öffentlichen Raumes in der Gemeinde Barleben den Kauf eines CityTree.

Der Bürgermeister wirbt für die Maßnahme, er bietet an, über den Standort zu beraten.

Herr Korn findet das Projekt spannend und spricht sich für eine Umsetzung aus. Die in der BV skizzierte Standorte findet er allerdings überdenkenswert.

Er gibt zu Protokoll:

„Die Verwaltung soll andere Standorte zur Installation eines City-Trees prüfen und vorschlagen.“

Andere Hauptausschussmitglieder sprechen sich deutlich gegen die Anschaffung und Installation aus. Es geht auch nicht allein um die Standorte, sondern um das Prinzip. In einer ländlichen Gemeinde wie Barleben passt solch ein Stadtmöbel überhaupt nicht hin. Dazu kommt der recht hohe Anschaffungspreis und der jährliche Wartungsaufwand.

Der Bürgermeister bietet an, mit dem IGZ zu sprechen, vielleicht macht solch eine Installation in den Innenhöfen dort mehr Sinn. Es ergeht der Hinweis, dass

dann die Kostenübernahme zwischen dem Anschaffungspreis und der gewährten Förderung (Empfänger = Gemeinde) durch das IGZ übernommen werden müsste.

Die Beschlussvorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen.

TOP 25 **Rücknahme der Kündigung der Zweckvereinbarung Jersleber See**
Vorlage: BV-0070/2023

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Rücknahme der vorsorglich durch den Bürgermeister nach Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden am 07.02.2023 ausgesprochene Kündigung der Zweckvereinbarung.

Herr Appenrodt vermisst den von ihm zugesandten entsprechenden Fraktionsantrag dazu auf der Tagesordnung.

Der Bürgermeister hat diesem Antrag vollumfänglich entsprochen, indem diese BV zur Beschlussfassung gefertigt wurde. Er erinnert an die gemeinsam getroffenen Vereinbarungen der beiden Hauptausschüsse der Gemeinde Niedere Börde und Barleben.

Herr Lüder hat erkennbar Aktivitäten auf Seiten der Niederen Börde wahrgenommen, nachdem die Kündigung ausgesprochen war.

Herr Appenrodt ist trotzdem irritiert, Frau Müller unterstützt seine Auffassung. Die Diskussion nimmt an Schärfe und Lautstärke zu.

Herr Korn stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung - Ende der Diskussion und Abstimmung über die BV

Abstimmung zum Geschäftsordnungsantrag

5 x JA 1 x NEIN 1 x ENTH Antrag angenommen

Die Diskussion wird beendet, der Bürgermeister stellt die BV zur Abstimmung.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Rücknahme der vorsorglich durch den Bürgermeister nach Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden am 07.02.2023 ausgesprochene Kündigung der Zweckvereinbarung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

TOP 26 **Verpachtung des Betriebes der öffentlichen Einrichtung Camping- und Wochenendplatz einschließlich Strandbad und Freizeitanlagen am Jersleber See**
Vorlage: BV-0071/2023

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Verpachtung des Tourismus- und Naherholungsareal Jersleber See an einen privaten Pächter (Grundsatzbeschluss).

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Verpachtung des Tourismus- und Naherholungsareal Jersleber See an einen privaten Pächter (Grundsatzbeschluss) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

**TOP 27 Sachstand zum Breitbandausbau
Vorlage: IV-0010/2023**

Die Ortschaftsräte, der Bauausschuss, der Hauptausschuss sowie der Gemeinderat nehmen die Thematik „Sachstand zum Breitbandausbau“ zur Kenntnis.

**TOP 28 Ergebnisbericht Umgebungslärmkartierung Stufe 4 an
Hauptverkehrsstraßen in der Gemeinde Barleben
Vorlage: IV-0011/2023**

**Die Informationsvorlage mit dem Ergebnisbericht
Umgebungslärmkartierung Stufe 4 an Hauptverkehrsstraßen in der
Gemeinde Barleben und die Bekanntmachung der 1. Phase der
Öffentlichkeitsbeteiligung zur Aufstellung eines Lärmaktionsplanes (4.
Stufe) der Gemeinde Barleben wird zur Kenntnis genommen.**

**TOP 29 Zwischenstandsbericht Modellprojekt Smart City Barleben
Vorlage: IV-0013/2023**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 30 halbseitiges Parken Hinter dem Thie in Ebendorf
Vorlage: IV-0014/2023**

Der Ortschaftsrat Ebendorf erhält die Informationen zur Kenntnis.

TOP 31 Niederschriften der letzten Sitzungen des Hauptausschusses

TOP 31.1 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 20.Juni 2023 (öffentlicher Teil)

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
6	0	1	0

TOP 31.1.1 Bekanntgabe der abschließend beratenen Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Niederschrift

Keine

TOP 31.1.2 Anfragen zur Niederschrift

Keine

TOP 38 Schließen der Sitzung

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:02 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung. Mögliche Einwendungen zur Niederschrift können dort in einer Zusammenfassung eingesehen werden.

Ann Nischang
Protokollantin

Frank Nase
Bürgermeister